

Landespolitisch bedeutsame Vorhaben der Europäischen Kommission

**Berichtsbogen gemäß Abschnitt B, Punkt 4.2 der Vereinbarung zwischen Landesregierung
und Landtag (...) zur Zusammenarbeit in Angelegenheiten der Europäischen Union**

Sachstand: 15.07.2017

Vorhaben:	Schengener Informationssystem, hier: Entwurf einer Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einrichtung, den Betrieb und die Nutzung des Schengener Informationssystems (SIS) im Bereich der Grenzkontrollen, zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 515/2014 und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1987/2006
KOM-Nr.:	COM(2016) 882 final
BR-Drucksache(n):	noch nicht bekannt
Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips:	Ja
Federführendes Ressort:	MILI
Zielsetzung und wesentlicher Inhalt:	Ziel des Vorschlags ist zum einen die technische Verbesserung des Schengener Informationssystems, die wiederum zur Erhöhung der Effizienz des SIS führen soll. Außerdem soll die Nutzung des Systems in allen teilnehmenden Mitgliedstaaten harmonisiert werden.
Bedeutsamste Aspekte für das Land Schleswig-Holstein	Ein besonderes, über das allgemeine Regelungsinteresse hinausgehendes Interesse Schleswig-Holsteins ist nicht erkennbar. Der Verordnungsvorschlag stellt eine Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstandes dar und soll sicherstellen, dass die Schengen-Mitgliedstaaten Einreise- und Aufenthaltsverweigerung einheitlich schengenweit ausschreiben, was wiederum im Interesse aller Mitgliedstaaten liegt.

Darstellung des aktuellen Sachstands sowie des voraussichtlich weiteren Fortgangs des Vorhabens mit Blick auf diese besonderen Interessen des Landes Schleswig-Holstein:	<ul style="list-style-type: none">• Sitzung des BR-Innenausschusses am 27.04.2017• Auf EU-Ebene befindet sich der Verordnungsentwurf noch im Rechtssetzungsverfahren.
Wichtige Zeitpunkte und Termine (so weit bekannt):	Zurzeit nicht absehbar